

Antrag zur Teilnahme an der SEN.CA

Erläuterung:

Um als

- Gateway Hersteller (GWH)
- Gateway Administrator (GWA)
- aktiver externer Marktteilnehmer (aktiver EMT) oder
- passiver externer Marktteilnehmer (passiver EMT)

von der SEN.CA Zertifikate erhalten zu können, muss vorab eine Genehmigung von Seiten der zuständigen Stelle erfolgen.

Der Antrag zur Teilnahme an der SEN.CA muss in ausgedruckter Form inklusive aller notwendigen Unterlagen im Original an die folgende Adresse eingesendet werden:

z.Hd. Gateway-Administration
co.met GmbH
Hohenzollernstraße 75
66117 Saarbrücken

Nach dem Eingang des Antrags bei der SEN.CA wird sich ein Mitarbeiter der Registrierungsstelle mit einem der benannten Ansprechpartner des Antragstellers in Verbindung setzen und alle weiteren Schritte abstimmen. Wenn der Antrag zur Vorprüfung an die Registrierungsstelle gesendet wird, muss die Übertragung der ausgefüllten Anträge per S/MIME oder in einem mit einem sicheren Passwort geschützten zip-Ordner erfolgen.

Zur Beantragung der Teilnahme füllen Sie bitte dieses Formular vollständig aus und legen Sie die folgenden Unterlagen bei:

- Unternehmensnachweis (z.B. aktueller Auszug aus dem Handelsregister, der nicht älter als 14 Tage ist) oder Nachweis der Institution
- Bestätigung der Geschäftsführung des Unternehmens bzw. der Leitung der Institution, in der die Betreiber der SEN-Cloud berechtigt werden, im Namen des Auftraggebers, die im Formular Anlage 1: „Allgemeine Vollmacht Smart Energy Network“ genannten Handlungen durchzuführen.

- Bestätigung der erfolgreichen Testteilnahme zum Antrag zur Teilnahme an der Produktivumgebung (wird durch den Betreiber der SEN.CA nach erfolgreicher Teilnahme an der Testumgebung per S/MIME bestätigt).
- Identifizierung eines neuen Benutzers (Anlage 3: „Identifizierung eines neuen Benutzers“)

Bei Einrichtung als GWH, GWA und/oder aktiver EMT auszufüllen:

- Vorlage des ISO/IEC 27001 Zertifikats (Produktivbetrieb)

Bei Einrichtung als passiver EMT auszufüllen:

- Erklärung zur Einhaltung der Sicherheitsvorgaben aus der SM-PKI Policy (Sicherheitskonzept)

Bei Beauftragung eines Dienstleisters auszufüllen:

- Schriftliche Bestätigung durch den Auftraggeber (Antragsteller) mit Benennung der autorisierten Ansprechpartner des Dienstleisters (Anlage 2: „Autorisierung eines Dienstleisters“).

Zertifizierungsinstanz:

SEN.CA: Entwicklungsumgebung¹ Testumgebung² Produktivumgebung³

Unternehmensdaten:

Firma:

Straße:

Hausnummer:

Postleitzahl:

Ort:

HR-Nr.:

GLN-Nummer (BDEW Code nummer):

1 Erstellt Zertifikate, die in der Entwicklungsumgebung verwendet werden.
2 Erstellt Zertifikate, die in der Testumgebung verwendet werden. Pilotkunden befinden sich in der Testumgebung.
3 Erstellt Zertifikate, die in der Produktivumgebung verwendet werden.

Zusätzliche Angaben zum Mandant in der SEN-Cloud:

Bitte in den zutreffenden Zellen ein Kreuz machen. Es können mehrere Zellen angekreuzt werden.

Mandant \ Rolle	GWA	EMTa	EMTp	GWH
Mandant ⁴	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Submandant ⁵	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hauptmandant ⁶	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gewünschter Name des neuen Mandanten⁷:

Anlage als Submandant oder Mandant:

Name des Hauptmandanten:

Kontaktdaten für Rückfragen zu diesem Antrag:

Name:

Vorname:

E-Mail:

Telefon-Nr.:

- Ein Mandant kauft autark in seinen Funktionen einen Service als SaaS bei einem Hauptmandanten. Ein Mandant kann keine Submandanten haben.
- Ein Submandant räumt dem übergeordneten Hauptmandanten das Recht zur Verwaltung seiner Smart Meter Gateways bzw. Messstellen ein. Ein Submandant ist also ein virtueller Mandant, welcher seine Rechte an einen übergeordneten Dritten (Hauptmandant) überträgt.
- Ein Hauptmandant kann die Dienstleistung GWA oder iMSB für mehrere MSBs (Submandanten) in einem Konsortium bereitstellen. Der Hauptmandant bekommt ein eigenes Supportportal bereitgestellt.
- Maximal 12 Stellen, klein und zusammen (oder mit Unterstrich getrennt) geschrieben. Wenn der gewünschte Name bereits vergeben ist oder nicht den Konventionen entspricht, setzt sich der Betreiber der SEN-Cloud mit dem Antragsteller in Verbindung.

Im Unternehmensverbund mit



HRB-Nr. 12486
Amtsgericht Saarbrücken
Ust-IdNr.: DE216513235

Bankverbindung:
Sparkasse Saarbrücken
IBAN DE26 0101 0000 683888
BIC SAKSDE55XXX

Harald Schindel, Vorsitzender des Aufsichtsrates
Geschäftsführung:
Dipl.-Ing., EUR ING Peter Backes (Sprecher)
Thomas Hemmer

Kontaktdaten der Ansprechpartner:

Ich/wir erkläre/n, dass die folgenden Personen (mindestens zwei) im Rahmen der operativen Tätigkeit die Vertreter des Unternehmens in Richtung der CA-Instanz sind und in dessen Namen die Entscheidungen treffen bzw. die Anträge autorisieren dürfen. Diese Personen werden Ansprechpartner, PKI Ansprechpartner, ASP oder Vertreter genannt.

Für die Ausübung der Tätigkeiten des PKI Ansprechpartners (bspw. Zertifikate beantragen/erneuern, Kommunikation mit der SEN.CA), ist ein SEN-Cloud Benutzer obligatorisch. Werden anstelle eigener Mitarbeiter die Mitarbeiter eines Dienstleisters als Ansprechpartner benannt, so wird zusätzlich Anlage 2 „Autorisierung eines Dienstleisters“ benötigt. Für die Teilnahme an der Produktivumgebung als GWA oder GWH müssen sich die beiden Ansprechpartner zur Legitimierung persönlich bei der zuständigen Registrierungsstelle ausweisen.

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
Geburtsdatum:	<input type="text"/>
Unternehmen:	<input type="text"/>

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
Geburtsdatum:	<input type="text"/>
Unternehmen:	<input type="text"/>

Ansprechpartner von Unternehmen in den Rollen GWA und GWH müssen dabei persönlich bei uns als Betreiber identifiziert und authentifiziert werden. Nach Eingang dieses Antrags werden wir zwecks eines Vor-Ort-Termins mit diesen in Verbindung treten.

Unterschrift der Ansprechpartner:

Ort, Datum, Vorname, Name, Unterschrift

Ort, Datum, Vorname, Name, Unterschrift

Unterschrift der gesetzlichen Vertretungsberechtigten des Unternehmens:

Ort, Datum, Vorname, Name, Unterschrift, Firmenstempel

Ort, Datum, Vorname, Name, Unterschrift, Firmenstempel